1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktbezeichnung HP Color LaserJetC9732ADruckpatrone Gelb

Verwendung der Zubereitung Bei diesem Produkt handelt es sich um ein gelbes Tonerpräparat, das in Druckern der Serie

HP Color LaserJet 5500/5550 verwendet wird.

Hersteller Hewlett-Packard GmbH

Herrenberger Str. 140

71034 Böblingen, Deutschland

Notrufnummer

Vergiftungsinformations-

+49 089 1 92 40

Zentrale:

Telefonnummer für Gesundheitsfragen

(Innerhalb der USA 1-800-457-4209

gebührenfrei)

(Direkt) 1-503-494-7199

Telefonnummer für allgemeine Fragen

Telefon 07031 140

HP Rufnummer für

Kundenfragen

(Innerhalb der USA 1-800-474-6836

gebührenfrei)

(Direkt) 1-208-323-2551 Erstellt am 23-Feb-2006

SDS nummer 81214

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Komponente/Substanz	CAS-Nummer	Gewichtsproz	EU-Nummer	EU-Klassifizierung
Styrolacrylatcopolymer	Betriebsgeheimnis	75 - 85		
Wachs	Betriebsgeheimnis	5 - 10		
Pigment	Betriebsgeheimnis	1 - 5		
Amorphes Silizium	7631-86-9	1 - 2	418-260-2	

3. Mögliche Gefahren

Klassifizierung Dieses Produkt ist nicht nach EU-Richtlinie 1999/45/EG klassifiziert.

Akute Gesundheitsschäden

Hautkontakt Hautreizungen unwahrscheinlich.

Augenkontakt Kann zu kurzzeitigen leichten Reizungen führen

Einatmen Bei Einwirkung großer Mengen Tonerstaub können minimale Reizungen der Atemwege

auftreten.

Verschlucken Geringe akute Toxizität. Bei ordnungsgemäßer Anwendung des Produktes kann in der Regel

ein Verschlucken ausgeschlossen werden.

Mögliche Gesundheitsschäden Expositionswege

Expositionswege Unter normalen Nutzungsbedingungen kann eine Exposition durch Kontakte mit der Haut und

den Augen sowie durch Einatmen erfolgen

Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Verschlucken zu erwarten.

Chronische Längere Exposition durch Einatmen großer Mengen von Staub kann Lungenschädigungen

Gesundheitsschäden verursachen. Bei sachgemäßer Anwendung dieses Produkts entstehen keine übermäßigen

Mengen Staub.



Keiner der Inhaltsstoffe wurde gemäß EU, IARC, MAK, NTP, OSHA oder ACGIH als Karzinogenität

Karzinogen eingestuft.

Dieses Produkt ist nach EU-Richtlinie 1999/45/EC und Ergänzungen sowie OSHA CFR Sonstige Angaben

1910.1200 nicht als gefährlich klassifiziert.

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Augen

Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe

Haut Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Ärztliche Hilfe

hinzuziehen, wenn Reizungen auftreten oder anhalten.

Einatmen Person sofort an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.

Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen. Ein bis zwei Gläser Wasser trinken. Bei Auftreten von

Symptomen einen Arzt aufsuchen.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

Flammpunkt und Methode Nicht zutreffend Selbstentzündungstemperatur Nicht zutreffend

Gefährliche

Verbrennungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

Löschmittel CO2. Wasser oder Trockenlöschmittel

Keine bekannt. **Ungeeignete Löschmittel**

Außergewöhnliche Brand- und

Explosionsgefahren

Tonermaterial kann, wie die meisten organischen, in Pulverform vorliegenden Materialien, bei

feiner Verteilung in der Luft, explosive Staub-Luft-Gemische bilden.

Feuerlöscheinrichtung/Hinweisc

zur Brandbekämpfung

Ein Brand im Drucker soll wie ein Feuer in der Elektrik behandelt werden.

Besondere

Nicht angegeben.

Brandbekämpfungsmaßnahmer

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Persönliche

Vorsichtsmaßnahmen

Die Bildung und Ansammlung von Staub gering halten. Avoid breathing dust.

Umweltschutzvorkehrungen

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Siehe auch Abschnitt 13,

Hinweise zur Entsorgung.

Vorgehensweisen bei Verschütten oder Auslaufen

des Materials

Material langsam aufsaugen oder in einen verschließbaren Behälter kehren. Verbleibende Reste mit einem feuchten Tuch aufwischen oder aufsaugen. Bei Verwendung eines Staubsaugers muss der Motor staubexplosionssicher sein. Feines Pulver kann explosive Staub-Luft-Gemische bilden. Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen

Bestimmungen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung Von Kindern fernhalten. Einatmen von Staub sowie Haut- und Augenkontakt sind zu

vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen. Vor übermäßiger Hitze, Funken und offenen

Flammen schützen.

Von Kindern fernhalten. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Behälter fest Lagerung

verschlossen und trocken halten. Nicht in der Nähe von starken Oxydationsmitteln lagern.

2/6

8. Expositionsbegrenzung und Persönliche Schutzausrüstungen

Expositionsgrenzwerte USA OSHA (TWA/PEL): 15 mg/m3 (Total Staub)., 5 mg/m3 (einatembarer Anteil)

ACGIH (TWA/TLV): 10 mg/m3 (Inhalierbare Partikel), 3 mg/m3 (lungengängige Partikel)

TRGS 900 (Luftgrenzwert) -mg/m3 (Einatembare partikel),mg/m3 (Alveolengängige fraktion)

Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - MAK Values

Amorphes Silizium 7631-86-9 4 mg/m3 MAK (inhalable fraction)

Deutschland - TRGS 900 - Kontaktgrenzen für die Arbeitssicherheit - TWAs

Amorphes Silizium 7631-86-9 4 mg/m3 TWA (inhalable fraction)

Persönliche Schutzkleidung

Allgemein Unter normalen Nutzungsbedingungen ist das Tragen eines Atemschutzes nicht erforderlich.

Expositionsrichtlinien Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

9. Physikalische und Chemische Eigenschaften

pH-WertNicht zutreffendDampfdruckNicht zutreffendSiedepunktNicht zutreffend

Schmelzpunkt 100 - 150 °C (Erweichungstemperatur)

Erweichungstemperatur 100 - 150 °C

Löslichkeit In Wasser vernachlässigbar. Teilweise löslich in Toluol und Xylol.

Spezifisches Gewicht 1 - 1.2 (H2O = 1)

Flammpunkt Nicht zutreffend

Viskosität Nicht zutreffend

Dampfdichte Nicht zutreffend

Verdunstungsgeschwindigkeit Nicht zutreffend

Entflammbarkeit Nicht entflammbar

Erscheinungsbild Feines Pulver

Aggregatzustand fest

GeruchLeichter PlastikgeruchOxidationseigenschaftenKeine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben Auflösungstemperatur: > 200 °C

Farbe Gelb

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität Unter normalen Lagerbedingungen stabil.

Zu vermeidende Bedingungen Belichtungstrommel: Lichteinwirkung

Gefährliche Polymerisation Wird nicht vorkommen.

Gefährliche

Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

Unverträglichkeit Starke Oxidationsmittel

11. Angaben zur Toxikologie

Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar.

Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 3, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4

beschrieben.

Hautreizung Gemäß OSHA Hazard Communication Standard (HCS) und EU-Richtlinie 67/548/EEC sowie

Ergänzungen nicht als Reizmittel klassifiziert.

Augenreizungen Gemäß OSHA Hazard Communication Standard (HCS) und EU-Richtlinie 67/548/EEC sowie

Ergänzungen nicht als Reizmittel klassifiziert.

Sensibilisierung Gemäß EU-Richtlinie 67/548/EEC und Ergänzungen und OSHA HCS (US) nicht als

sensibilisierend klassifiziert.

Chronische Toxizität Keine Daten verfügbar.

Orale Toxizität LD50/oral/Ratte >2000mg/kg, (OECD 401), Nicht schädlich.

Gemäß EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC nicht als akute orale Toxizität klassifiziert.

Toxizität beim Einatmen LC50: Inhalation/Ratte 5 mg/l/4 Std., nicht schädlich (OECD 403).

Gemäß EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC nicht als Akute Inhalationstoxizität

klassifiziert.

Karzinogenität Gemäß Vorschriften von IARC Monograph, NTP, <OSHA (USA)/EU-Richtlinien> oder

Proposition 65 (Kalifornien) kein bekanntes oder vermutetes Karzinogen.

Mutagenität Negativ; keine Hinweise auf mögliche Mutagenität (Ames-Test: Salmonella typhimurium)

Reproduktionstoxizität Gemäß EU-Richtlinie 67/548/EEC und Ergänzungen, California Prop. 65 und DFG

(Deutschland) nicht als toxisch klassifiziert.

12. Angaben zur Ökologie

Sonstige Angaben Dieses Produkt wurde nicht auf Umweltschäden getestet.

13. Hinweise zur Entsorgung

Hinweise zur Entsorgung

Tonercassette nicht zerschneiden, außer bei Vorbeugungsmaßnahmen gegen eine

Staubexplosion. Fein zerstäubte Partikel können explosive Luft-Staub-Gemische verursachen. Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen.

Durch das HP Planet Partners (trademark) Recyclingprogramm für Verbrauchsmaterialien ist ein einfaches und bequemes Recycling von Original HP Verbrauchsmaterialien für Inkiet- und

LaserJet-Drucker möglich. Weitere Informationen zu diesem Programm und zu landesspezifischen Regelungen finden Sie unter http://www.hp.com/recycle.

14. Angaben zum Transport

Allgemein In den Vereinigten Staaten nicht geregelt It. DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID.

IATA

Versandbezeichnung Nicht zutreffend

Besondere

Sicherheitsvorkehrungen

Keine

Ausnahmen bei der

Verpackung

Keine

UN-Identifikationsnummer

Keine

Verpackungsgruppe

N/A



15. Vorschriften

Internationale Bestimmungen Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur

Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada

(DSL/NDSL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China.

16. Sonstige Angaben

Informationen des Herstellers Hewlett-Packard Company

11311 Chinden Boulevard Boise, ID 83714 USA

Sonstige Angaben Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 91/155/EWG

(ergänzt durch 2001/58/EG) herausgegeben.

Ausgabedatum Feb 23 2006 6:09PM

Fassung 2

Ersetzt Datenblatt vom Jan 17 2006 10:13AM

Preparation and revision

information

1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung: Produktbezeichnung

1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung: Verwendung der Zubereitung

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERS(tm)NLICHE SCHUTZAUSR¿STUNG:

Expositionsgrenzwerte

13. Hinweise zur Entsorgung: Hinweise zur Entsorgung

Rechtliche Hinweise Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich

zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der

Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den

rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.

Erklärung der Abkürzungen

ACGIH Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker

CAS U.S. "Chemical Abstracts Service"

CERCLA Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben. Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.

CFR Kodierung nach US-Bestimmungen

COC Cleveland Open Cup (COC)

DOT Transportableilung

EPCRA Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"

IARC International Agency for Research on Cancer

NIOSH National Institute for Occupational Safety and Health

NTP National Toxicology Program

OSHA Occupational Safety and Health Administration

PEL Zulässiger Expositionsgrenzwert

RCRA Resource Conservation and Recovery Act

REC Empfohlen

REL Empfohlener Expositionsgrenzwert

SARA Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986

STEL Grenzwert bei kurzfristiger Exposition

TCLP Toxicity Characteristics Leaching Procedure

TLV Schwellenwert

Bestandteile

TSCA Toxic Substances Control Act
Flüchtige organische
Flüchtige Organische Bestandteile